

**Ausgabe  
Dezember  
2013**

**GEMEINDE PRIGGLITZ**

# Priggglitzer Informationen



Im Herbst konnte der Kinderspielplatz unter dem Feuerwehrhaus neu angelegt werden. Ermöglicht wurde dies durch viel freiwilligen Arbeitseinsatz und großzügige private und institutionelle Spenden.



## **Sehr geehrte GemeindebürgerInnen! Sehr geehrte Gäste!**

### **Seniorenachmittage**

Seit März dieses Jahres finden im Priggglitzer Gemeindehaus einmal monatlich Nachmittage für unsere ältere Generation statt. Interessante Vorträge über fremde Länder, gemeinsames Singen sowie Rückblenden auf legendäre Priggglitzer Veranstaltungen machen diese Nachmittage stets sehr kurzweilig und unterhaltsam! Silvia Haberler von der Pfarre und Andrea Zwickl von der Gesunden Gemeinde zeichnen für die Organisation dieser Veranstaltungen verantwortlich. Im Namen der Gemeinde und aller teilnehmenden Personen sage ich herzlichen Dank den beiden Organisatorinnen sowie dem Helferteam!

### **Gemeindehaus**

Im Herbst konnte die Fassade und das Dach beim Gemeindehaus erneuert werden. In einer Bauausschusssitzung wurden bereits Gedanken und Vorschläge für die Gestaltung der Außenanlage rund um das Haus gesammelt. Ich bin zuversichtlich, dass

auch hier eine zufriedenstellende Lösung für alle möglich ist. Nach Maßgabe der Mittel sollen die Arbeiten im nächsten Jahr erfolgen. Dann steht einem offiziellen Eröffnungsfest nichts mehr im Weg!

### **Feuerwehrhaus**

Die Innenarbeiten bei

In dieser Ausgabe:	Seite
Leitartikel, Gemeinde	1, 3
Vereine	4 - 8
Kindergarten	8
Spiel(T)raum	9
Adventfenster	10
Ausgrabungen	11
Tatort Jugend	12
Gratulationen	13 - 14
Termine	16





**Raiffeisenbank  
Nö-Süd Alpin**



Bankstelle Gloggnitz

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage  
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

[www.raiffeisen.at/noesuedalpin](http://www.raiffeisen.at/noesuedalpin)





der neuen Feuerwehrgarage wurden fertiggestellt und die Feuerwehrfahrzeuge überstellt. Somit können die Umbauten der Umkleieräume fortgesetzt werden. So wie es derzeit aussieht kann auch dieses Vorhaben im nächsten Jahr abgeschlossen werden.

### Spielplatz

Der neue öffentliche Spielplatz ist fertig gestellt und wird demnächst vom TÜV hinsichtlich Sicherheit überprüft. (Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie in einem Artikel in dieser Zeitung.)

### Bachverunreinigung

Anfang Oktober wurde im Bereich des Sportplatzes eine massive Wassertrübung im Bach, welcher durch die in diesem Gebiet befindlichen Fischteiche rinnt, festgestellt. Diese intensive Wassertrübung ist höchstwahrscheinlich durch große Mengen an Wasch- oder Putzmittel haltigen Flüssigkeiten verursacht worden. Wer vorsätzlich oder fahrlässig Wasserverschmutzungen verursacht hat mit

rechtlichen Konsequenzen zu rechnen. Sollte durch einen Unfall oder ein technisches Gebrechen diesbezüglich Gefahr bestehen so kann bei rechtzeitiger Information ein Schaden am Fischbestand in den Teichen verhindert werden.

Im Frühjahr 2014 wird wieder eine Bachbegehung zur Kontrolle von hochwasserabflussgefährdeten Bereichen durchgeführt. Alle Bachanrainer werden ersucht, keine Materialien, welche zu Verkläuerungen und in weiterer Folge zu Überflutungen führen könnten in Ufernähe zu lagern. Bewüchse von Sträuchern und Bäumen sind so zu halten, das keine Einengung des Bachbettes stattfindet. Auf diese Weise kann mit wenig Aufwand und entsprechender Sorgfalt unnötiges Risiko vermieden werden.

### Müllabfuhr

Bei den Verhandlungen für die Müllabfuhrtermine 2014 ist es gelungen, die Entleerung der Grünen Tonnen vorrangig wieder auf die Montage zu fixieren. Die Tonnen

sollen ab 04.00 Uhr zur Abholung gut sichtbar an den Straßenrand gestellt werden. Mülltrennanleitungen werden wieder verteilt und die Mülltrennung wird auch wieder stichprobenartig überprüft werden.

### Hundestationen

Bei der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde der Ankauf von drei Hundestationen beschlossen. Das soll mehr Service für die Hundehalter bringen. Ich ersuche um entsprechende Nutzung dieser Einrichtungen.

In den letzten Novembertagen war Priggwitz wegen eines jagdlichen Themas im Mittelpunkt des (regionalen) Medieninteresses. Es ist mir ein Anliegen, dass nicht wegen eines groben Fehlverhaltens Einzelner eine ganze Personengruppe pauschal für unfähig und gefährlich abgeurteilt wird. Es gehört Mut und Rückgrat dazu **nicht** mit den Wölfen zu heulen!

**Ich wünsche Allen ein frohes Weihnachtsfest und Alles Gute im Neuen Jahr!**

Ihr Bürgermeister:

## Faschingsausklang

Ideenlieferanten, Akteure und Helfer für den Faschingsausklang am 4. März 2014 gesucht! Der Termin steht schon fest, ansonsten noch nicht viel. Deshalb wird um tatkräftige Mithilfe gebeten. Die hoffentlich zahlreichen InteressentInnen mögen sich bitte auf der Gemeinde melden!

## Nikolaus

Großer Dank der Firma Pusiol aus Gloggnitz, die sich in diesem Jahr bereit erklärt hat, die Inhalte der Nikolaus-Sackerl zu finanzieren!

## Christbäume

Bedanken möchten wir uns für die heurigen Christbaumspenden bei Elfriede Hörzer und Joachim und Claudia Handler.



Im September wurde das Dach des Wasserschlosses am Sonnberg abgeräumt und mit einer Teichfolie verschweißt. Dies soll auch für die Zukunft die Dichtheit der Decke des Wasserschlosses gewährleisten, Wasser- und Feuchtigkeitseintritt verhindern, und so zu zum Erhalt unserer optimalen Trinkwasserqualität beitragen.



## Freiwillige Feuerwehr



Im Jahr 2013 leistete die Feuerwehr Priggwitz 5 Brandeinsätze und 8 technische Einsätze.

Zu einem Großbrand kam es am 10. September auf einem Bauernhof in Saloder. Beim Eintreffen der Feuerwehren stand ein Wirtschaftsgebäude, sowie ein Stallgebäude in dem sich 35 Schweine befanden bereits im Vollbrand. Mittels Tank-

wagenpendlerverkehr wurde die Löschwasserversorgung sichergestellt. Die Löscharbeiten gestalteten sich schwierig. Aufgrund der enormen Rauchentwicklung waren diese teilweise nur unter schwerem Atemschutz möglich. Trotz des effizienten Eingreifens der Feuerwehren konnten die im Vollbrand stehenden Objekte nicht mehr gerettet werden. Ein Übergreifen auf das Wohnhaus sowie das zweite Stallgebäude, in dem sich rund 1000 Schweine befanden konnte verhindert werden. Im Einsatz standen 23 Feuerwehren und rund 250 Feuerwehrleute.

### Feuerwehrhaus

Nach vielen Arbeitsstunden konnte der Bau unserer neuen Fahrzeughalle fertiggestellt werden. Ende September wurden unser Tankwagen und unser Kleinlöschfahrzeug in das neu errichtete Gebäude überstellt. Somit konnten wir bereits mit dem nächsten Bauschritt (Errichtung des Umkleideraumes und einer Atemschutzwerkstatt) beginnen. Wir sind sehr zuversichtlich, dass nächstes Jahr die Bauarbeiten für unser Feuerwehrhaus abgeschlossen werden können.

**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014 wünscht Euch Eure Feuerwehr**



Am 08. Juni 2013 nahmen wir an der Marschmusikbewertung in Krumbach teil und konnten einen „Ausgezeichneten Erfolg“ erreichen.

### Ausflug

Unser Ausflug nach Malta in Kärnten fand vom 13. – 14. Juli statt. Beim dortigen 2-tägigen Musikfest

genossen wir die tolle Gastfreundschaft, gestalteten am Sonntag musikalisch die Messe und nahmen am anschließenden Umzug teil. Am Samstag besuchten wir bei optimalem Sommerwetter die nahegelegene, technisch sehr beeindruckende, Kolnbreinsperre der Maltakraftwerke.

## Musikverein



### Erntedankfest

Der rustikal dekorierte Pfarrstadl war am 21. und 22. September das passende Ambiente für unser Erntedankfest. Das Amt der Erntekönigin hatte diesmal Tamara Eckner inne. Am Samstag beim Erntetanz sorgten „Echt Austria“ für Stimmung. Am Sonntag durften wir den Musikverein Haringsee als Gast begrüßen. Die Musiker umrahmten musikalisch den Gottesdienst und den Umzug und spielten zum Fröhlichschoppen auf.

Recht herzlich möchten wir uns bei der Bevölkerung für die große finanzielle Unterstützung und den so zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen im vergangenen Jahr bedanken.

**Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr.**





## MGV und Gemischter Chor

„Was wär ohne Singen...?“ diese Frage haben wir uns beim diesjährigen Herbstkonzert gestellt und auch versucht, in einem abwechslungsreichen Programm zu beantworten. Die zahlreichen Besucher im Gemeindesaal haben uns sehr gefreut und auch wieder gezeigt, dass dieses Thema nicht nur die aktiven Sängerinnen und Sänger sondern auch eine breite Öffentlichkeit beschäftigt. Besonderer Dank den SeniorInnen, die sich trotz einer Terminkollision zumindest die „2. Halbzeit“ nicht entgehen ließen, die vom Gastchor aus St. Egyden gestaltet wurde.

### Prigglitzer Advent

Singen, vor allem das gemeinsame Singen, kann allen möglichen menschlichen Stimmungen und Emotionen Ausdruck verleihen und ist daher bei den unterschiedlichsten Anlässen kaum wegzudenken. Eine besondere Gelegenheit dies zu spüren bietet die Vorweih-



Die Prigglitzer Vorstadtsänger mit den Sendungspartnern "streichfähig" und Moderator Hannes Wolfsbauer und der Geschäftsführerin der Volkskultur Nö Dorli Draxler.

nachtszeit und so dürfen wir zum „Prigglitzer Advent“ in der Pfarrkirche am 22. Dezember um 15:00Uhr herzlich einladen.

### Rundfunkauftritt

Es macht uns stolz, dass Prigglitzer SängerInnen auch immer wieder den Sprung auf die „große Bühne“

schaffen. Gratulation im Nachhinein den „Vorstadtsängern“ für die gelungene Teilnahme bei der ORF-Veranstaltung „Lange Nacht der Volksmusik“ live aus dem Funkhaus in St. Pölten. Zahlreiche Reaktionen auf die Sendung haben den Erfolg bestätigt.

**Die Vereinsleitung des MGV und Gemischten Chores wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2014!**

**Bestattung Stranz**  
seit 1953

Neue Homepage!  
[www.bestattung-stranz.at](http://www.bestattung-stranz.at)

Kooperationspartner des Wiener Vereins  
Tel.: 02630/38292, Fax Dw 5, oder 0664/2602167  
e-mail: [office@bestattung-stranz.at](mailto:office@bestattung-stranz.at)



### Ortsbauernrat

Das (Arbeits-)Jahr neigt sich dem Ende zu und schließt sich für die öffentlichen Tätigkeiten der Prigglitzer Bauern mit dem fast schon zur Tradition gewordenem Bauernfrühstück am Cäciliensonntag (24.11.). Wir sagen Ihnen herzlich Danke für Ihren zahlreichen Besuch und Ihre Spenden, die auch dieses Jahr einem ge-

meinnützigen Zweck zugutekommen. Vielleicht nehmen Sie sich auch nächstes Jahr am 23. November wieder Zeit, wenn es heißt: Wir laden Sie ein zum 4. Prigglitzer Bauernfrühstück!

#### Termine 2013

Am Samstag, den 1. März findet im Gasthaus Seelhofer der Bauer-

ball statt, zu dem wir herzlich einladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Legru´s“. Vorausschauend möchten wir Sie auch schon zum Ortsbauernratsausflug am Freitag, den 25. April einladen. Programm und nähere Informationen dazu erfolgen wie immer zeitgerecht.

**Wir wünschen Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und für das Neue Jahr das Beste an Glück, Freude und Gesundheit.**

### Kirchenchor

Seit Anfang dieses Jahres haben sich aus dem Projektchor „Singen mit Kindern“ zwei Mädchen – und zwar Leoni Kirnbauer und Kathrin Ötsch – bereit erklärt im Kirchenchor mitzusingen. Es liegt in erster Linie an uns, das Singen im Chor, das Singen zur eigenen Freude in unserem Freundeskreis, in unserer Gemeinde, in unserem Betätigungsfeld zu leben und andere mit unserer Be-

geisterung für das Singen zu gewinnen. Daher freut es mich ganz besonders, dass sich auch ein Sänger – und zwar Peter Glaser – bereit erklärt hat, beim Kirchenchor aktiv mitzumachen. Zu unserem nächster Auftritt am 8.12.2013 (Maria Empfängnis) in der Pfarrkirche und beim Prigglitzer Adventkonzert dürfen wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen.



**Prigglitzer Advent  
Sonntag 22. Dezember,  
15.00 Uhr  
Pfarrkirche Prigglitz**

### Singen mit Kindern

Seit September proben wir wieder mit unserem Kinderprojektchor in der VS-Prigglitz. Die Freude war groß, dass vier Mädchen von fünf Schulanfängern – mit Unterstützung ihrer Eltern – in unserer Singgruppe mitmachen. Barbara, Kathrin, Leni und Marlies sind sehr engagiert bei der Sache und haben sich auch schon gut in

die Chorgemeinschaft eingefügt. Vom Männergesangsverein und Gemischten Chor wurden wir auch heuer wieder zum Adventkonzert eingeladen und hoffen, dass alle Kinder (auch einige Vorjahrsabgänger aus der VS) mit Freude mitmachen werden.

Gerti & Charly





## Dorferneuerung

### Organisatorisches

Nach mehr als 20-jähriger Tätigkeit in der Dorferneuerung gab Gründungsmitglied Peter Pranzl bei der Jubiläumsfeier im August seinen Rücktritt als Obmann bekannt. Gerne schaut er auf seine Obmann-Laufbahn zurück: „Ich hatte viel Freude mit meinem zwar nicht allzu großen, jedoch immer sehr engagierten Team, viel Spaß bei den unzähligen Aktionen mit unseren Kindern, wie z.B. den Kindermaskenbällen. Und besonders stolz bin ich auf die Verwirklichung meines Lieblings-Projektes „Unser Haus“, der Öffnung des Gemeindehauses für alle BürgerInnen, verbunden mit den tollen Aktivitäten wie „Wir in Priggwitz“ oder der Priggwitzer DorfHochSchule!“

Wir möchten uns sehr herzlich für die vielen umgesetzten Projekte bedanken und freuen uns, dass Peter Pranzl mit all seiner Erfahrung dem Team weiterhin erhalten bleibt. Er ist der erste Priggwitzer Vereinsobmann der keinen Nachfolger gefunden hat. Die Dorferneuerung hat nun eine Obfrau. Veronika Schütz-Dirnböck steht seit dem Sommer an der Spitze des Vereins. Sie war schon bei den letzten großen Projekten der Dorferneuerung federführend beteiligt und verfügt sicher über die nötige Frauenpower damit die Dorferneuerung auch in Zukunft eine innovative Rolle in Priggwitz spielen kann. Eine weitere Änderung: unser langjähriges Mitglied, Grete Schmied, entschloss sich aus dem Vorstand auszuschneiden.

Wir möchten uns für die treue Unterstützung bedanken, und hoffen, dass sie der Dorferneuerung nicht nur beim Adventkranzbinden verbunden bleibt.



Vom Obmann zur Obfrau: Seit dem Sommer steht Veronika Schütz-Dirnböck an der Spitze der Dorferneuerung Priggwitz.

### Kino

Mit dem Einzug des neuen Vorstandsmitgliedes Hilde Rath, eine erfahrene Organisatorin aus dem Umfeld des Österreichischen Alpenvereines, gibt es auch gleich eine frisch umgesetzte Idee: wir veranstalten einen Kinonachmittag für die ganze Familie. Geplant ist für diesmal der prämierte Familienfilm „Whale Rider“ - Altersempfehlung ab 6J. - am Fr, 3.1.2014 um 16:00, ein deutsch-neuseeländischer Film über ein 12-jähriges Maori-Mädchen, über die Lebendigkeit von Traditionen und Legenden im Spannungsfeld zur modernen Lebenswirklichkeit; gezeigt im Umfeld der Ureinwohner Neuseelands - großartige Landschafts-

aufnahmen inklusive. Mit großer Leinwand und Popcorn!

### DorfHochSchule

In ihrem dritten Jahr hat die DorfHochSchule Priggwitz – nach bereits 5 erfolgten Kursen - noch Lehrreiches für alle Lebenslagen im Angebot: Klöppeln, Klettern, Gotteslob, Präferenzen, Publisher und – für alle die sich im Sommer weiter weg wagen – „English for Urlaub“. Wir basteln an einem Sammelpass, in dem - auch alte - Kurse eingetragen werden können. Für besonders eifrige Schüler überlegen wir uns noch eine Belohnung. Die Idee der DHS und deren beständige Fortführung wird nun auch von der NÖ Dorferneuerung honoriert, wir sind beim dies-

Regen Zuspruch hat die Dorfhochschule: Ob beim Zwetschenkrampusbasteln oder beim Drechseln.





jährigen Projektwettbewerb unter den 4 Finalisten in der Kategorie „Bildung, Freizeit & Kultur“; die Preisverleihung erfolgt im Jänner.

### Adventfenster

Wer sie im letzten Jahr vermisst hat (unser Cheforganisator Andi Weinzettl versank in seinen Prüfungsunterlagen), darf sich heuer freuen: in Priggwitz öffnen sich wieder die Adventfenster. Eine schöne Gelegenheit, eine kleine Fackelwanderung zu unternehmen oder sich zu Alternativrunden mit dem Hund motivieren zu lassen. Die Liste, wann welches Fenster geöffnet wird, ist in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung und auf der Priggwitzer Homepage zu fin-

den.

### Fassdauben-Rennen

Heuer gibt es endlich wieder einmal ein Fassdauben Rennen: auf einer heimischen Abfahrt versuchen alle Abenteuerlustigen auf Fassdauben zuerst möglichst lang aufrecht und dann rechtzeitig stehen zu bleiben. Für die Kleineren und weniger Abenteuerlustigen gibt's ein Sackerl-Rutschen. Wunschtermin ist Sonntag der 16.2., Ersatztermin bei Schneemangel der 23.2.2014.

### Wegepatenschaften

Zur besseren Wartung der bestehenden Wanderwege suchen wir Paten für die 11 Priggwitzer Wege.

Diese sollten „ihren Weg“ mindestens 2x im Jahr bewandern, die Qualität der Markierungen und der Begehbarkeit überprüfen und – falls machbar – kleinere Mängel gleich beheben; ansonsten bei der Gemeinde melden. Für die Wolfsberggrunde übernimmt die Familie Dirnböck die Patenschaft, weitere Interessenten bitte bei der Dorferneuerung melden.

### Offene Sitzung

Im März 2014 wird es eine offene Sitzung geben. Alle, die an unserem Tun interessiert sind oder noch weitere Ideen haben, sind dazu herzlich eingeladen.

## Kindergarten

Nach den ersten Wochen der Eingewöhnungsphase läuft das heurige Kindergartenjahr wieder in seinen wohlgeordneten Bahnen. Mit vielen verschiedenen Aktivitäten versuchen wir den Kindergartenalltag so interessant und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Da Bewegung ein großes Thema in der Gruppe ist bieten wir täglich die unterschiedlichsten Bewegungsformen an: Bewegungsspiele, Bewegungsbaustellen, geführte Turnstunden, aber wenn möglich auch viel Bewegung im Freien.

Für die „Vorschulkinder“ – heute bezeichnen wir sie als Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr – gibt es im Rahmen der Schulvorbereitung auch Impulse zum „bewegten Lernen“ und ganz neu in regelmäßigen Abständen, sogenannte Lernstationen. Dort können die Kinder bereits erworbene Fähigkeiten üben und vertiefen. Diese Stationen kommen sehr gut an und zeigen uns aber auch gleichzeitig, wo es noch Förderbedarf gibt.

Eine weitere Neuerung ergibt sich in der Elternarbeit: da der Kindergarten ja eine ergänzende Erziehungseinrichtung zum Elternhaus sein soll, sind wir einerseits bemüht unsere pädagogische Arbeit so transparent wie möglich zu machen, andererseits aber auch die Eltern – wenn möglich – in das Kindergartengeschehen einzubinden.

Im Vorjahr gab es die sogenannten „Besuchstage“, die auch von vielen Eltern wahrgenommen wurden. Dabei konnten sich Mütter oder Väter mit ihren Stärken und Talen-

ten in die Kindergartenarbeit einbringen.

Im heurigen Jahr bieten wir „Mitmachtage“ für interessierte Eltern an, z.B. Turneinheiten, Bilderbuchbetrachtungen, Wanderungen,.....

Da auch für das Kindergartenteam diese Art von Elternarbeit neu ist, sind wir schon sehr gespannt wie diese „Mitmachtage“ ankommen und sich entwickeln.

Mit unseren Kindern freuen wir uns schon auf ein interessantes und abwechslungsreiches Jahr.

Höchst interessiert beobachten die Kinder die Bauarbeiten an „ihrem“ neuen Spielplatz.







## Spiel(T)raum Prigglitz



Mit vereinten Kräften ist es in diesem Sommer gelungen, den Spielplatz komplett neu zu gestalten. Nach monatelanger Planung entstand in wenigen Tagen mit Hilfe von Bagger, Betonmisch- und Kranwagen eine ernstzunehmende Baustelle. Sehr stabile Stützen bilden nun Berg- und Talstation für eine Seilbahn (Platz 1 auf der Wunschliste der Kinder), auch der Kletterturm mit Hängebrücke und integriertem Spielhäuschen wurde mit ausreichend Beton stabilisiert. Weiters gibt es jetzt einen Kriechtunnel, eine neue Wippschaukel, eine Rutsche, einen Sitzkreis, einen Balancierbaum, eine Sandkiste, eine große Doppelschaukel und das Karussell. Sitzgelegenheiten werden im nächsten Jahr das „outdoor“ Wohn- und Spielzimmer noch vervollständigen.

### Bepflanzung

Mit Grassamen und viel Geduld wurde aus der Baustelle wieder ein Spielgelände – überzogen mit einem Hauch Grün; leider zu zart, um das Bespielen in diesem Jahr noch zu ermöglichen. Also entschlossen wir uns, die Eröffnung des Spielplatzes auf Mai 2014 zu

verschieben, damit die Grasnarbe den Besuchern tatsächlich standhalten kann. Ein genauer Termin wird nach dem Abschmelzen des letzten Schnees noch bekanntgegeben.

Neben Gras wurden auch verschiedenste Sträucher gepflanzt: Ribisel, Haselnuss, Erd-, Him-, Brom- und Heidelbeeren, Dirndl und Quitten. So kann den ganzen Sommer bis in den Herbst geerntet werden. Fürs Auge und die Schmetterlinge gibt's noch pflegeleichte Blumen und Sträucher.

### Herzlichen Dank

Bedanken möchte ich mich bei den „vereinten Kräften“, bei allen kleinen und großen Helfern, die ihre Muskeln, Zeit und Pflanzen investierten: beim Herrn Bürgermeister für die Unterstützung und den reibungslosen Ablauf, bei der Familie Karin und Robert Roßböck für Montagehilfe, diverse Holzarbeiten - wie traditionelles Schöpfen, konventionelles Sägen, schweißtreibendes Schleifen -, sowie für unermüdliches Bepflanzen bei jedem Wetter, bei den beiden Herrn Speckbauer, die unter anderem dafür sorgten, dass alles wieder schön

grün wird, bei Franz Teix, Andi Weinzettl und Thomas Dirnböck für Montagehilfe, bei Barni Schögl für Graben und Transport, bei Saskia Seidl fürs Renovieren des Wippferdes und bei allen weiteren beteiligten Großen und Kleinen für(s) Pflanzen, Putzen, Schleppen, Streichen. Und – last not least – bei Herrn Bauer Hans, dem Baggerkünstler, der mit Seelenruhe jeden Gestaltungswunsch erfüllt hat, mit dem man in 5 cm-Schritten sprechen kann und der mit seiner Bagger-Choreographie nicht nur die Kindergartenkinder begeisterte.

### Kosten

Noch ein Wort zu den Kosten: nicht ganz selbstverständlich blieben die tatsächlichen Kosten ziemlich dort wo sie geplant waren: bei 22.000 €. Die geplante Umsetzung über 2 Jahre konnte durch die Förderzusage der NÖ Dorferneuerung und durch die Bausteinaktion der JUKIs auf ein Jahr verkürzt werden. Im nächsten Jahr werden nur mehr die Sitzgelegenheiten ergänzt, was keine Bagger und Kranwägen mehr erfordert. Finanziert wurde der Spielplatz wie folgt:

Gemeinde:	9,600 €
Dorferneuerung:	5,000 €
SPÖ, ÖVP: je	2,000 €
JUKIs:	1,000 €
Bausteine:	2,400 €
Gesunde Gemeinde:	360 €

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern und Unterstützern!

Wir freuen uns darauf, dass sich die Kinder auf dem Spielplatz tummeln und auch alle anderen Generationen schauen und genießen kommen, so wie sich das in den ersten Umbauwochen abgezeichnet hat.

*Veronika Schütz-Dirnböck  
für die Elterninitiative*



## Wandertag

Bei Kaiserwetter fand am 26. Oktober der ÖVP-Wandertag statt. Die Wanderer begaben sich auf eine rund 15 Kilometer lange Runde, die über die Klee- wiese, die Steinfeldhütte, über Thann nach Bürg- Vöstenhof zum Rückhaltebecken und durch den Sau- bach wieder zurück nach Gasteil führte, wo man sich noch für eine gemütliche Jause bei Kerstin und Karl Kirnbauer niederließ.

Großer Dank an dieser Stelle auch nochmals an DI Perz – dem Planer des Rückhaltebeckens – der uns trotz Feiertages vor Ort einen ausführlichen Bericht zu den Bauarbeiten gab.



## Obstbaumschnittkurs

### Der Arche Noah

**7. + 8. März, jeweils 9.00 – 16.00h**

Der Obstbaumschnittkurs behandelt schwerpunktmä- ßig den Schnitt von großkronigen Obstbäumen wie sie auf den Streuobstwiesen zu finden sind. Vom Schnitt junger Bäume bis zum Schnitt von alten, ungepflegten Kronen wird theoretisch und praktisch die richtige Technik geübt. Nach den theoretischen Grundlagen können die TeilnehmerInnen unter Begleitung des Re- ferenten gleich selbst ausgiebig praktisch üben. Bitte wetterfeste und warme Kleidung und wenn möglich eigenes Werkzeug und eine Leiter mitbringen. Der Kurs findet jeweils von 9 - 16 Uhr statt. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben. Kosten für Gemein- debürger von Prigglitz: 50,-€ (gefördert von EU, Bund und Land NÖ); begrenzte TeilnehmerInnenzahl.

Anmeldung bitte bis 2 Wochen vor dem Termin unter T: +43-(0)2734-8626, [isolde.strohofer@arche-noah.at](mailto:isolde.strohofer@arche-noah.at). Informationen bei Johannes Maurer, 0676/760 78 45, [johannes.maurer@arche-noah.at](mailto:johannes.maurer@arche-noah.at)

## Adventfenster



Im Advent wird jeden Tag ein Fenster eines Hau- ses im Ort als Adventfenster gestaltet. Die Fens- ter bleiben bis Ende Dezember dekoriert.

- 1 – Fam. Claudia Geiger, Prigglitz
- 2 – Fam. Johanna Bock, Prigglitz
- 3 – KG-Prigglitz
- 4 – Fam. Heidi Hainfellner, Prigglitz
- 5 – Fam. Cornelia Rumpler, Auf der Wiese
- 6 – Fam. Renate Neuhold, Prigglitz
- 7 – Gasthof Seelhofer, Auf der Wiese
- 8 – Fam. Anita Panzenböck, Auf der Wiese
- 9 – VS-Prigglitz
- 10 – Fam. Evi Riedl, Auf der Wiese
- 11 – Fam. Marina Bock, Auf der Wiese
- 12 – Familie Silvia Haberler, Prigglitz
- 13 – Fam. Baueregger/Hörzer, Prigglitz
- 14 – Fam. Michaela Rossböck, Prigglitz
- 15 – Fam. Andrea Trabitsch, Prigglitz
- 16 – Gemeinde Prigglitz
- 17 – Fam. Karin Ehrenböck, Prigglitz
- 18 – Fam. Manuela Karsai, Auf der Wiese
- 19 – Fam. Sonja Krenn/Rossböck, Prigglitz
- 20 – Familie Petra Biesinger, Prigglitz
- 21 – Fam. Margarete Pfalzer, Prigglitz
- 22 – Fam. Veronika Schütz-Dirnböck, Prigglitz
- 23 – Fam. Josefine Krumböck, Prigglitz
- 24 – Pfarrkirche Prigglitz

## Sportliche Erfolge

Ganz herzlich gratulieren möchten wir auf diesem Weg **Fabian Krenn** zum Staatsmeistertitel U18 im Speerwurf und Stabhochsprung.

**Mario Mempör** wurde in der Klasse Over 40 die- ses Jahr Trial-Vize-Europameister.





### Tief in die Bronzezeit gebohrt Fortsetzung der Ausgrabungen in Gasteil



Am östlichen Rand des Gahns befand sich in Gasteil die größte Bergbausiedlung der Bronzezeit in Niederösterreich. Ein Team aus Archäologen erforscht unter der Leitung von Dr. Peter Trebsche (Urgeschichtemuseum Niederösterreich in Asparn an der Zaya) seit 2010 jeden Sommer diese außerordentliche Fundstätte. In den vergangenen Jahren konnten bereits einige Werkstätten und die Wohnplätze der Bergleute aus der späten Bronzezeit aufgedeckt werden.

Heuer war das Ziel des Forschungsprojektes, in die Tiefe vorzudringen und Spuren vom frühesten Beginn des Bergbaus zu erkunden. Zu diesem Zweck führte eine Spezialfirma Rammkernsondierungen in den Bergbauhalden durch. Bohrmeister Josef Balon aus Poysdorf gelang es, bis zu sieben Meter

Tiefe vorzudringen. Er staunte nicht schlecht, als auch in dieser Tiefe der anstehende Fels nicht erreicht wurde. Das bedeutet, dass die Abraumhalden vom bronzezeitlichen Bergbau viel mächtiger sind als bisher vermutet. Das Bergwerk der Bronzezeit war offensichtlich gut organisiert und sicherlich in der Lage, eine größere Region mit dem begehrten Kupfer zu versorgen.

In Gasteil wurde das Kupfer aber nicht nur abgebaut und verhüttet, sondern auch weiterverarbeitet. Bei der diesjährigen Grabung wurde eine Werkstätte entdeckt, in der Bronzegegenstände gegossen wurden, wie eine Gussform für eine Messerklinge beweist.

Durch eine großzügige Spende des Kultur- und Bildungsvereines Pitten wurde eine Reihe von Radiokarbondatierungen (C14) möglich,

durch welche die Dauer des Kupferabbaues von 1050 bis 900 vor Christus genau bestimmt werden konnte. Die jüngsten Befunde der Grabung stammen überraschenderweise aus dem Mittelalter, und zwar aus der Zeit von ca. 1050 bis 1100 nach Christi Geburt. Die Geschichte von Gasteil reicht also weiter zurück als jene von Prigglitz, das erst im 13. Jahrhundert in Urkunden genannt wurde. Zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher kamen am 15. August 2013 zum Tag der Offenen Tür, und nahmen anschließend im Gut Gasteil die neuesten Funde in Augenschein. Den Grundbesitzern Peter Gruber Senior und Junior gebührt schließlich herzlicher Dank für die Genehmigung der Ausgrabungen, außerdem Johannes und Charlotte Seidl für die Möglichkeit, die Funde in der Galerie Gut Gasteil zu präsentieren.



Die Unterstützung durch den Kultur- und Bildungsverein Pitten ermöglichte eine Radiokarbondatierung der Funde





## Landjugend: TATORT JUGEND: "Starten und gestalten - im Mittelpunkt der Energie"



Nach einem Frühstück, gespendet von der Gemeinde Priggwitz, begannen die fleißigen Arbeiter mit dem Verputzen des Daches und der Ziegelerneuerung. Viertelsreferentin Edith Scheickl, Landesbeirätin Bianca Dobler und Landesbeirat Robert Pölzelbauer sahen nach dem Rechten. Mittags versorgte uns Familie Zwickl mit einem Gulasch. Am Nachmittag wurde fertig verputzt. Die Bank, das Kreuz, das Gitter, die Tür wurde gestrichen, und auch die Kapelle wurde außen und innen schon zum Teil gestrichen. Zum Abschluss gab es eine Jause vom Mostwirthshaus Kobermann.

### Sonntag

Die Vereinsmitglieder grundierten die Kapelle ein zweites Mal. Außen wurde mit Weiß, innen teils blau angestrichen. Letzte Erdreste wurden beseitigt, die Kapelle innen liebevoll dekoriert. Eine Infotafel über die Geschichte der Rochuskapelle wurde von den Tischlerjungen gefertigt. Blumen wurden gesetzt, die Bänke aufgestellt, die Betonplatte mit dem „Start und Ziel“ wurde auf ihren Platz gesetzt und eingeschottert. Um 13:00 präsentierten die Mitglieder der Landjugend beim Pfarrfest das Projekt. Man berichtet über eine Wundheilung Mitte des 19. Jahrhunderts und weil im Bereich vor der Kapelle einige Kreuzungspunkte von Wasseradern und somit besondere Erdstrahlungen sind, hat dies starken Einfluss auf das positive Empfinden von uns Menschen. Aus diesem Grund hat die Landjugend Gloggnitz eine Platte im Boden verlegt, an welcher Stelle unter der Linie zwischen Start und Ziel die stärkste Kraftlinie verläuft.

Mit einem tollen Sektempfang wurde die Landjugend Gloggnitz von Bürgermeister Franz Teix, am Freitag, den 30. August im Gemeindeamt Priggwitz begrüßt. Landesbeirat Robert Pölzelbauer informierte uns über unser Projekt: Renoviert die Zwickl Kapelle am Silbersberg, verputzt und streicht die Fassade und die Innenseite der Kapelle neu; erneuert das Dach der Kapelle; die Tür ist ebenso zum Restaurieren; informiert euch bei Familie Zwickl warum die Kapelle gebaut wurde und gestaltet dazu eine Infotafel, welche ihr gut sichtbar anbringt; errichtet im Zusammenhang mit der Lebenslinie einer kreative Sitzgelegenheit und gestaltet euch eine Lebenslinie im Bereich der Kapelle in Form einer sichtbaren Markierung im Boden; überlegt euch einen kreativen, ansprechenden Namen für euer Projekt. In nur 42 h sollte die Jugend diese Aufgaben bewältigen. Zur Verfügung standen die Arbeitskraft und einige Maschinen der

Jugendlichen, das Material wurde von der Gemeinde Priggwitz beigestellt.

Noch am Freitagabend tüftelte die Landjugend einen Namen für das Projekt aus: "Starten und gestalten - im Mittelpunkt der Energie", und machte sich zur „Tatortbesichtigung“ auf. Erste Arbeitsschritte waren den Verputz runterzuklopfen, Strom zu besorgen, die Erde mit Krampen und Schaufel um die Kapelle auszuheben, die Mauer teils mit Schleifpapier abzuschleifen, wieder zu verputzen und spachteln und an der Front der Kapelle zwei Fenstergläser einzufügen.

### Samstag

Am Samstag wurde zunächst mit Hilfe von Traktoren und Kippern, Motorsäge und Kranwagen die Rochuskapelle von den Ästen und Gehölzern, sowie von den Erdmassen befreit. Nachbar Steinhöfler konnte Erde für seine neu gebaute Güllegrube gut gebrauchen.





Im November feierten Katharina und Karl Riegler vom Silbersberg das nicht alltägliche Fest der goldenen Hochzeit. Der Ortsbauernrat, der Musikverein und die Gemeinde überbrachten Glückwünsche. Nochmals alles Gute!



Ende August feierte Theresia Probst ihren 90. Geburtstag. Musikverein, Feuerwehr und die Gemeinde gratulierten zu diesem Jubiläum – weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

Ein Geschenk, das bleibt.  
**Das 3 % Sparefroh Sparen.**

**SPARKASSE**   
Neunkirchen

Jährlich 3 % fix  
für die ersten  
500 Euro!\*



**Das Neueste vom Erfinder des Sparens:  
Das 3% Sparefroh Sparen für alle Kinder zwischen 0 und 10 !**

\* Laufzeit: max. bis zum 10. Geburtstag des Kunden. Guthabenzinsung: bis 500 Euro 3% p. a. fix, darüber hinaus 0,125% p. a. fix. Nach dem 10. Geburtstag wird das gesamte Guthaben mit 0,125% p. a. fix verzinst. Pro Kind kann das 3% Sparefroh Sparen nur einmal abgeschlossen werden.



## Wir gratulieren zum ...

### Im Juni

50. Geburtstag **Birgit Dreyer**, Wiese  
**Rudolf Hinterleitner**, Wiese  
60. Geburtstag **Christa Hof**, Pfarra  
**Rosmarie Flörl**, Wiese  
70. Geburtstag **Josef Hennenfeind**, Gasteil  
80. Geburtstag **Margarete Schweighofer**  
**Josef Haberler**, Prigglitz

### Im Juli

55. Geburtstag **Barbara Knöpfle**, Auf der Wiese  
**Karl Stickler**, Stuppachgraben  
65. Geburtstag **Gertraud Aufreiter**, Gasteil  
**Ing. Josef Wess**, Gasteil  
80. Geburtstag **Wolfgang Sailer**, Prigglitz

### Im August

60. Geburtstag **Johanna Rossböck**, Prigglitz  
**Karl Stranz**, Fuchsgraben  
90. Geburtstag **Theresia Probst**, Stuppachgraben  
Silberne Hochzeit **Martina u. Johann Eckner**

### Im September

50. Geburtstag **Walter Rumpler**, Rehgraben  
**Dr. Maria Schelkshorn**, Prigglitz  
60. Geburtstag **Johanna Bock**, Prigglitz  
85. Geburtstag **Alfred Holzer**, Gasteil  
Silberne Hochzeit **Claudia u. Joachim Handler**

### Im Oktober

55. Geburtstag **Gertrude Liessbauer**, Stg.  
60. Geburtstag **Wolfgang Kronjäger**, Wiese  
**Werner Rath**, Stuppachgraben  
**Josefine Krumböck**, Prigglitz  
70. Geburtstag **Wilfried Maldet**, Rehgraben

### Im November

65. Geburtstag **Elisabeth Riegler**, Prigglitz  
**Hermine Schweighofer**, Obertal  
75. Geburtstag **Franz Molnar**, Auf der Wiese  
Goldene Hochzeit **Katharina u. Karl Riegler**

## Bevölkerungsbewegung

### Zugezogen

**Veronika u. Peter Glaser**, Prigglitz  
**Natalie Fasch**, Prigglitz  
**Annemarie Wallner-Böhm**, Auf der Wiese  
**Claus Arnhof**, Auf der Wiese  
**Tanja Stögerer**, St. Christoph  
**Herzlich willkommen in unserer Gemeinde!**

### Eheschließung

**Silvia Steinhöfler und Andreas Tessner**,  
St. Christoph

## Pottschacherhütte

Die Pottschacher-Hütte ist von 1. Jänner bis 31. März geschlossen. Ab 01. April sind wir wieder – wie gewohnt – von Mittwoch bis Sonntag für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Inge und Erich

### **Mostwirthshaus Kobermann:**

30.01. – 03.02., 13.03. – 24.03., 28.05. – 09.06.

### **Mostwirthshaus Kirnbauer:**

24.04. – 04.05.  
18.06. – 29.06.

## Müllabfuhrtermine

- 07.01. Grüne- und Biotonnen  
08.01. Graue Säcke und schwarze Tonnen  
  
10.02. Grüne- und Biotonnen  
11.02. Graue Säcke und schwarze Tonnen  
  
03.03. Grüne- und Biotonnen  
04.03. Graue Säcke und schwarze Tonnen  
  
31.03. Grüne- und Biotonnen  
31.03. Graue Säcke und schwarze Tonnen  
  
28.04. Grüne- und Biotonnen  
28.04. Graue Säcke und schwarze Tonnen  
  
02.06. Grüne- und Biotonnen  
02.06. Graue Säcke und schwarze Tonnen

## Sperrmüll

- 05.04. Sperrmüll-, Alteisen- und Sondermüllsammmlung, bei Fam. Riedl,  
Auf der Wiese 16





**Heinz Hitsch**

Ihr Verkaufsberater  
Tel 0676 / 847 232 400

## Wiener Neustadt

Nungessergasse 18

T 02622 / 28281

F 02622 / 28281 22

E [anfrage@eku.at](mailto:anfrage@eku.at)

[www.eku.at](http://www.eku.at)



Fenster  
Türen &  
Sonnenschutz

## Für eine erfolgreiche Zukunft

**Bürgernah, zukunftsweisend und nachhaltig – mit der Zusammenarbeit mit Saubermacher setzt die Gemeinde Priggglitz neue Maßstäbe für ihre Bürger und Bürgerinnen.**

Seit nunmehr einem Jahr (ent)sorgen die Saubermacher in Priggglitz für eine lebenswerte Umwelt. Die Gemeindeglieder profitieren durch die maßgeschneiderten Entsorgungslösungen, vielfältige Serviceleistungen sowie eine zuverlässige und pünktliche Abholung der Abfälle.

Saubermacher ist für sein ressourcenschonendes Wirtschaften im Sinne einer lebenswerten Umwelt bekannt, muss dabei aber immer auch auf die Mithilfe der Gemeindeglieder und eine

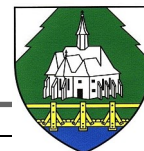
gewissenhafte Abfalltrennung hoffen. „In der Gemeinde Priggglitz funktioniert die Abfalltrennung bereits hervorragend. Das spart Zeit, Bürokratie und vor allem Kosten. Und den größten Nutzen daraus ziehen die Bürgerinnen und Bürger selbst“, weiß Saubermacher Peter Linsenbolz. „Eine gute Partnerschaft beruht auf Vertrauen und gemeinsamer Arbeit an einem Ziel. So können wir Synergien nutzen, die Gemeinde stärken und in eine erfolgreiche Zukunft blicken.“



Frohe Weihnachten

*Saubermacher* - Abfälle verwerten. Umwelt aufwerten.  
[www.saubermacher.at](http://www.saubermacher.at) | T: +43 59 800

# Veranstaltungskalender



03.01.	<b>Familien-Kino-Abend</b> im Gemeindehaus
04.01.	<b>ÖVP-Preisschnapsen</b> im Gasthof Seelhofer
06.01.	<b>Jagdpacht- und Sprunggeldauszahlung</b> im Gasthof Seelhofer
06.01.	<b>Generalversammlung</b> der FF-Priggwitz im Gemeindehaus
07.01.	<b>Senioren-Nachmittag</b> im Gemeindehaus
15.01.	<b>DHS-Kurs:</b> Lieder aus dem neuen Gotteslob im Gemeindehaus
04.02.	<b>Senioren-Fasching</b> im Gemeindehaus
16.02.	<b>Fassdauben-Rennen</b>
19.02.	<b>DHS-Kurs:</b> Klöppeln im Gemeindehaus
01.03.	<b>Bauernball</b> im Gasthof Seelhofer
04.03.	<b>Faschings-Ausklang</b> im Gasthof Seelhofer
07. - 08.03.	<b>Arche Noah Obstbaumschnittkurs</b>
17.03.	<b>Patrizi-Kirtag</b> – Ausschank der FF-Priggwitz im Gemeindehaus
26.03.	<b>DHS-Kurs:</b> Präferenzen im Gemeindehaus
08.04.	<b>Senioren-Nachmittag</b> im Gemeindehaus
09.04.	<b>DHS-Kurs:</b> Erste Schritte mit MS Publisher im Gemeindehaus
12.04.	<b>Aktion - Sauberes Priggwitz</b>
25.04.	<b>Ortsbauernratsausflug</b>
26.04. - 27.04.	„full house“ im Gut Gasteil
27.04.	<b>Maispielen</b> des MV-Priggwitz in Gasteil und Stuppachgraben
01.05.	<b>Maispielen</b> des MV-Priggwitz in Priggwitz und „Auf der Wiese“
03.05.	<b>Vernissage</b> im Gut Gasteil / Claudia Unterluggauer und Andrea Trabitsch
06.05.	<b>Senioren-Nachmittag</b> im Gemeindehaus
10.05.	<b>DHS-Kurs:</b> Familien-Klettern für Aufsteiger
03.06.	<b>Senioren-Nachmittag</b> im Gemeindehaus
07.06. - 08.06.	<b>Zeltfest</b> der FF-Priggwitz
11.06.	<b>DHS-Kurs:</b> English for Urlaub im Gemeindehaus